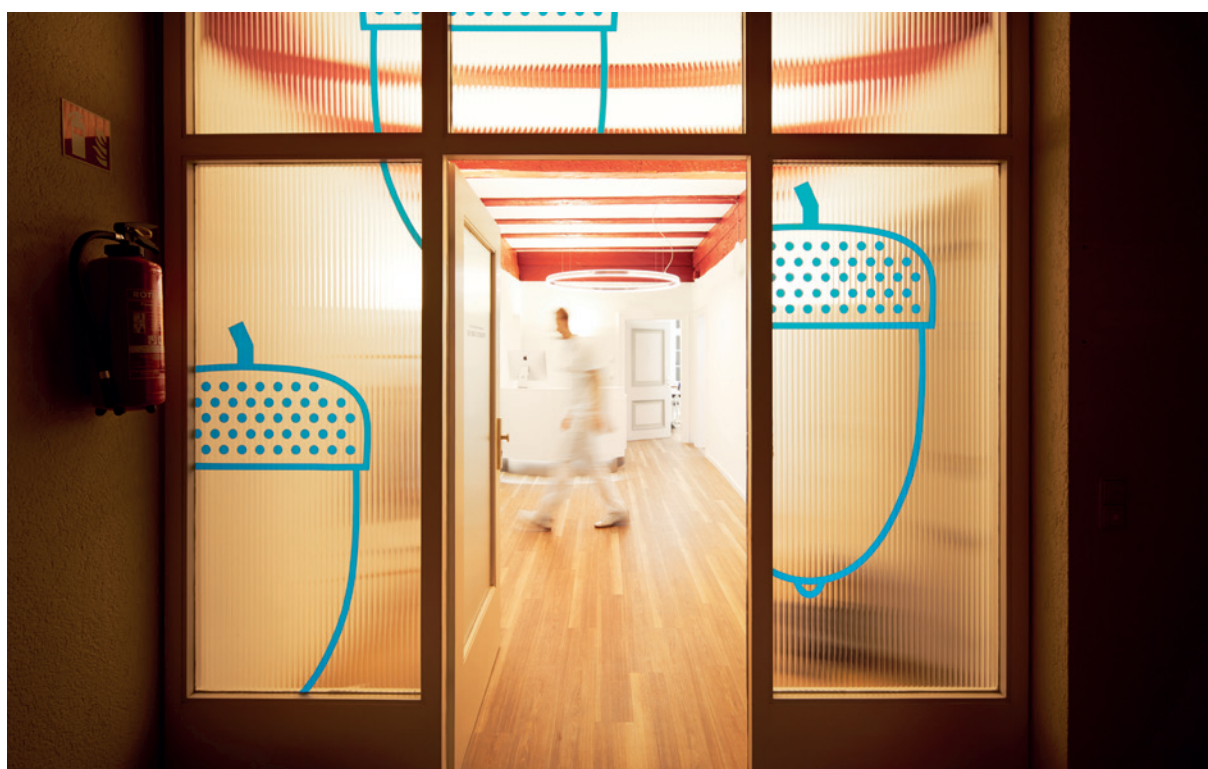


Praxisübernahme: Moderne Technik trifft historisches Ambiente

PRAXISMANAGEMENT Hochmoderne Zahnmedizin im Charme alter Zeiten: Wo vor rund 300 Jahren im Tanzsaal eines Wirtshauses noch das Tanzbein geschwungen wurde, findet man heute spezialisierte Zahnmedizin und Oralchirurgie auf höchstem Level. Im Herzen von Lorch bei Schwäbisch Gmünd haucht der Zahnarzt Dr. Marc Eichhorn dem historischen Ambiente des Altbaus seit seiner Praxisübernahme im Jahr 2016 neues Leben ein.



Heimelige Atmosphäre, rubinrote Holzbalken und gezielte, helle Lichtakzente: Beim Betreten der Zahnarztpraxis von Dr. Marc Eichhorn im baden-württembergischen Lorch scheint die Zeit für einen Moment lang stillzustehen. Im alten Fachwerkhäus aus dem 17. Jahrhundert, wo man rechte Winkel vergeblich sucht, erkannte Dr. Marc Eichhorn auf der Suche nach seiner eigenen Praxis schon frühzeitig den Wohlgefühlcharme dieses Schmuckstücks. Hohe Decken, die für Freiraum sorgen, eine gepflegte Bausubstanz in guter Lage sowie die gewisse Historie der Räumlichkeiten boten ihm Potenzial zur Gründung seiner eigenen Praxis. Nach beruflichen Stationen in der Uniklinik

Gießen sowie im mehrjährigen Angestelltenverhältnis als Oralchirurg ging Dr. Eichhorn mit seiner Selbstständigkeit dem Wunsch nach, sein eigenes Konzept zu verwirklichen.

Bei Übernahme der Vorgängerpraxis war eine komplette Sanierung notwendig, die es dem Neugründer ermöglichte, einerseits den historischen Charme beizubehalten und andererseits dem Anspruch an hochmoderne Zahnmedizin gerecht zu werden. Mit neuem Holzboden und hochwertigem Mobiliar brachte Dr. Eichhorn frischen Wind in die Räumlichkeiten. Die Karteikarten der Vorgängerpraxis wurden aus dem Praxisalltag verbannt, um die Praxis vollständig zu digitalisieren so-

wie hygienisch und technisch auf den neuesten Stand zu bringen.

Gesunde Zähne – gesunder Mensch

Wo die alten Gemäuer seit der Praxiseröffnung im September 2016 in neuem Glanz erstrahlen, trifft ein einfühlsames Behandlungskonzept auf fachliche Professionalität. Bei seiner Praxisphilosophie legt Dr. Eichhorn besonderen Wert auf eine ausführliche und individuelle Beratung, in der gemeinsam die beste Lösung zum Wohle der Patienten gefunden wird. Die Begegnung mit den verschiedensten Menschentypen macht für Dr. Eichhorn den Beruf zur

Berufung. „Wenn es um Chirurgie geht, schenken mir meine Patienten einen enormen Vertrauensvorschuss – da ist es mein Anspruch, es so perfekt wie möglich zu machen“, erklärt er. Die individuelle Behandlung und komplette Betreuung der Patienten ist auch für den Praxisinhaber eine außergewöhnliche Erfahrung, die ihn täglich motiviert. Die Kunst, Patienten die Angst zu nehmen, mit welcher sie zu einer chirurgischen Behandlung kommen, ist für den Oralchirurgen Ansporn und Ziel zugleich. „Wenn meine Patienten hinterher merken, dass alles gar nicht so schlimm ist, und sie sich so sehr darüber freuen – das ist ein ganz besonderes Erlebnis“, so Dr. Eichhorn. Eine gute Prophylaxe ist dabei unerlässlich und bildet für den Zahnarzt das Fundament guter Zähne und einen gesunden Allgemeinzustand. Dass die innere Praxisphilosophie, die einen offenen Umgang miteinander, festen Teamzusammenhalt und eine Prise Humor vereint, auch optisch durch eine einheitliche Corporate Identity nach außen getragen wird, war für

Dr. Eichhorn eine logische Konsequenz. So spiegeln sich in der Eichelnuss als fröhliches Logo der Praxis sowie in der pastelligen Farbwelt auch im Außenauftreten die Werte wider, die das herzliche Praxisteam ausmachen.

Softwarewechsel für mehr Sicherheit

Auch wenn der Zahnarzt bei seinen Praxisräumlichkeiten ein glückliches Händchen bewies, stellte sich die Übernahme der bestehenden Praxismanagementsoftware hingegen schnell als Fehlentscheidung heraus. Nachdem seine zahnmedizinische Verwaltungsangestellte kurzfristig ausfiel, arbeitete der Behandler selbst intensiv mit dem modularen System. Schon nach kurzer Zeit musste er feststellen, wie fehleranfällig und unübersichtlich der Mehrfensteraufbau und die Programmstruktur der Vorgängersoftware waren. „Wenn ich dachte, ich habe alles richtig eingegeben, konnte ich mit einem Klick alles verwüsten. Das

war ein riesiger Aufwand und hat viel Zeit gekostet“, erinnert sich Dr. Eichhorn. Nach eineinhalb Monaten wusste er: Eine andere Software muss her! Nach reiflicher Überlegung und sorgfältigem Erfahrungsaustausch mit Kollegen und Dienstleistern entschied sich der Zahnarzt für das anwenderfreundliche Ein-Fenster-System CHARLY (solutio GmbH). Rückblickend, so Dr. Eichhorn, sei diese Entscheidung eine große Erleichterung gewesen. „Meine Praxis hat sich dadurch schlagartig geändert. Im Dezember 2016, eigentlich ein guter Monat für Zahnärzte, habe ich alles auf Januar geschoben, weil ich wusste, dann kommt CHARLY“, berichtet Dr. Eichhorn. Nach einem reibungslosen Start mit dem neuen digitalen Helfer ist dieser mittlerweile fest im Arbeitsalltag des Zahnarztes und des vierköpfigen Praxisteams integriert. Besonders schätzt der Praxisinhaber den durchdachten, stringenten Workflow des Programms, wodurch Fehleingaben vermieden werden. „Seitdem wir CHARLY haben, stimmen die Abläufe. Das Sys-

ANZEIGE



Für Sie ist es initiale Karies. Für manche Patienten ist es mehr.

Auch wenn die Angst vorm Behandlungsstuhl unbegründet ist, ist sie nicht gleich verschwunden. Wir von DMG eröffnen Ihnen und Ihren Patienten alternative Behandlungschancen – zum Beispiel mit der schonenden Icon-Kariesinfiltration.

Dental Milestones Guaranteed.
Entdecken Sie mehr von DMG auf
www.dmg-dental.com





tem gibt mir die Sicherheit, dass meine Daten richtig angelegt sind, und ich fahre abends ruhigen Gewissens nach Hause“, fasst Dr. Eichhorn zusammen. Aus Überzeugung, dass eine gute Praxismanagementsoftware für heutige Zahnarztpraxen unabdingbar ist, blickt der Praxisinhaber zuversichtlich in die Zukunft.

Jeden Tag eine neue Herausforderung

Fachliche Expertise, ein solides Praxis-konzept, zufriedene Patienten und ein gut funktionierendes Team, das die Vorstellungen des Praxisinhabers teilt: Man könnte vermuten, Dr. Eichhorn ist in seiner neuen Praxis angekommen. Jedoch nimmt er die täglichen Herausforderungen seiner Selbstständigkeit zum Anlass, sich stets neue Ziele zu setzen. „Wenn ich sage, ich bin ange-

kommen, dann wäre ich fertig, so ist es aber nicht, im Gegenteil. Ich sehe eher den Weg, der weitergeht“, so der Zahnarzt. Neben der Weiterentwicklung seiner Praxis stehen in Zukunft ein Curriculum der Ästhetischen Zahnmedizin sowie Fortbildungen für den Behandler und sein Team auf dem Programm. Durch Weiterempfehlungen oder Aussagen wie „Wäre ich doch mal früher hergekommen“ bestätigen auch seine Patienten Dr. Eichhorn darin, dass er sich auf dem richtigen Weg befindet. Zusammen mit dem Wandel der Zahnmedizin und dem Aufrechterhalten der Work-Life-Balance macht jede Patientenbegegnung für den Behandler eine tägliche Herausforderung aus. Vom ersten Termin über die ausführliche Beratung bis hin zum erfolgreichen Endergebnis: Die Begleitung seiner Patienten ist für den Zahnarzt die größte Motivation. „Ich darf Menschen ein

großes Stück Lebensqualität zurückgeben, das ist einfach schön. Wenn ich das erreichen kann, bin ich ganz zufrieden“, so der bescheidene Zahnarzt. Mit der Liebe zum Beruf, einer zuverlässigen Praxissoftware und einem begeisterten Team an der Seite schafft Dr. Marc Eichhorn Erfolg versprechende Voraussetzungen, um auch die nächsten Herausforderungen mit Bravour zu meistern.

Fotos: © Pfisterer/Gollob – snap-studios

INFORMATION

Praxis für Oralchirurgie und Zahnmedizin

Dr. med. dent. Marc Eichhorn
 Fachzahnarzt für Oralchirurgie
 Hauptstraße 9
 73547 Lorch
 Tel.: 07172 7659
 info@zahnarzt-eichhorn.de
 www.zahnarzt-eichhorn.de

solutio GmbH

Zahnärztliche Software und
 Praxismanagement
 Max-Eyth-Straße 42
 71088 Holzgerlingen
 Tel.: 07031 4618-700
 info@solutio.de
 www.solutio.de



Infos zum Unternehmen

ANZEIGE

DESIGNPREIS 2018

Deutschlands schönste Zahnarztpraxis



OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
 Tel.: +49 341 48474-201 · info@oemus-media.de

JETZT BEWERBEN!

EINSENDESCHLUSS:
1.7.2018

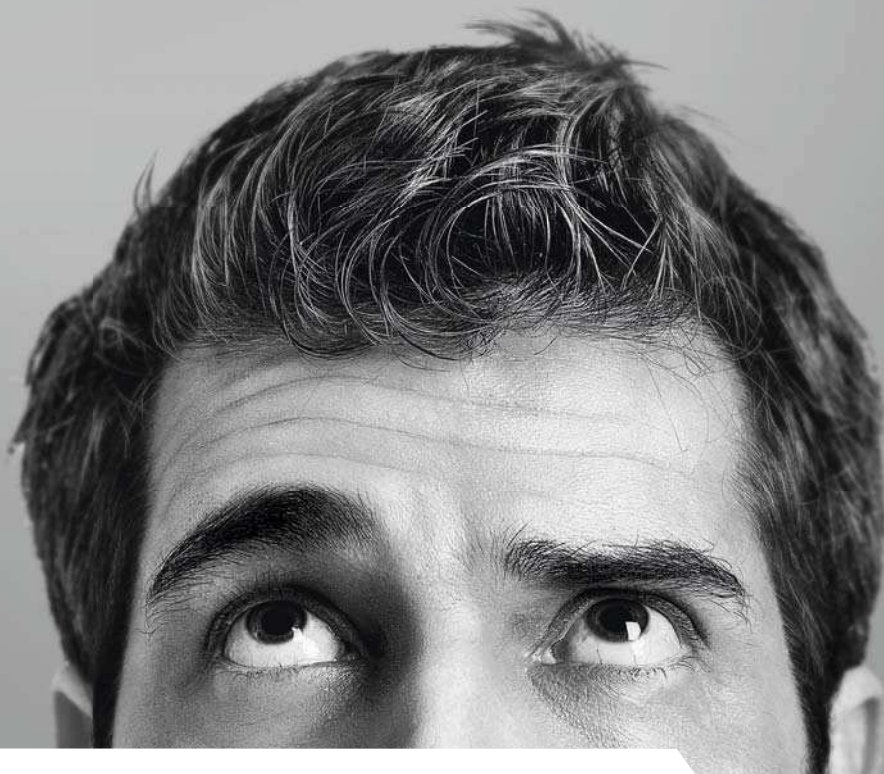


DESIGNPREIS.ORG



© Lightfield Studios/Shutterstock.com

DAS EINZIGE, WAS GEGEN **ADMIRA FUSION** SPRECHEN KÖNNTE, SIND SIE.



Neu: Keramik pur zum Füllen.

Nichts als beeindruckende Vorteile:

- 1) Keine klassischen Monomere, keine Restmonomere!
- 2) Unerreicht niedrige Polymerisationsschrumpfung!
- 3) Universell einsetzbar und total vertraut im Handling!

Und vielleicht sagen Sie uns jetzt, was dagegen sprechen könnte. Falls Sie etwas finden.

